

# Vertraulich

Dein ZUG. Deine Stimme!

**Wir machen  
Zug stark!**

Frage:

*Was brauchst du, um dich sicher zu fühlen?*

# Management Summary

## Zusammenfassung

Die Bürgerinnen und Bürger von Zug fordern keine radikalen Veränderungen – sie wünschen sich zuverlässige Systeme, klare soziale Regeln und sichtbare Beweise dafür, dass die Sicherheit gewährleistet ist. Ihre Anliegen konzentrieren sich auf die Infrastruktur, Integration mit Verantwortlichkeit, das Verhalten in der Gemeinschaft und die physische Sicherheit im öffentlichen Raum. Dies sind keine emotionalen Forderungen, sondern praktische Erwartungen einer Bevölkerung, die Wert auf Ordnung, Effizienz und Selbstständigkeit legt. Die FDP kann sich als die Partei positionieren, die diese konkreten, wirtschaftlich liberalen Grundlagen der Sicherheit umsetzt: Investitionen, Verantwortung und sichtbare Ergebnisse.

## Handlungsempfehlungen

1. Klären und definieren Sie öffentlich die Integrationsanforderungen für Neuankömmlinge, einschliesslich obligatorischer Staatskurse und Konsequenzen bei Nichteinhaltung, um den Erwartungen der Bürger gerecht zu werden.
2. Lenk die Infrastrukturfinanzierung auf öffentliche Einrichtungen mit hoher Wirkung – Schulen, Krankenhäuser und Verkehrsknotenpunkte – mit transparenten Zeitplänen und Leistungskennzahlen.
3. Starten Sie eine Bürgerkampagne, die Zivilcourage und die Verantwortung junger Menschen fördert, und verknüpfen Sie diese mit lokalen Schulen und Gemeinschaftsorganisationen, um soziale Normen zu stärken.
4. Verstärken Sie gezielt die Beleuchtung in stark frequentierten Bereichen wie Bahnhöfen und Fussgängerüberwegen, indem Sie anhand von Daten ermitteln, wo die Angst am grössten ist und wo Massnahmen den höchsten wahrgenommenen Sicherheitsnutzen bringen.

## Themen

### 1. Investieren Sie in Infrastruktur und sozialen Zusammenhalt. (Wichtigkeit: hoch)

Die Befragten legen Wert auf konkrete öffentliche Investitionen, die die tägliche Funktionalität und langfristige Stabilität gewährleisten. Sie wünschen sich, dass Schulen, Strassen und Pflegeeinrichtungen zuverlässig funktionieren, und erwarten eine parteiübergreifende Zusammenarbeit bei der Problemlösung. Dies steht im Einklang mit dem Ruf des Kantons für Effizienz und vorausschauende Regierungsführung – die Menschen fordern Systeme, die Ergebnisse liefern, nicht nur Versprechungen.

#### Value Score:

- Wichtig [78]: Ich will, dass der Kanton in unsere Infrastruktur investiert. Schulen, Strassen, Spitäler und Pflegeeinrichtungen müssen funktionieren.
- Wichtig [67]: Ich will im Alter gut leben können und keine Geldsorgen haben.
- Wichtig [65]: Ich will, dass Politik, Unternehmen und Bürger gemeinsam Lösungen finden – nicht gegeneinander kämpfen.

### 2. Integration mit klaren Grenzen (Wichtigkeit: hoch)

Die Antworten mit den höchsten Value Scores in dieser Gruppe betonen eine strukturierte Integration: Neuankömmlinge müssen die lokalen Normen verstehen, und diejenigen, die gegen diese verstossen, müssen mit Konsequenzen rechnen. Die Befragten unterscheiden zwischen arbeitenden Einwanderern und solchen, die sie als störend empfinden. Dies spiegelt den Wunsch nach sozialer Ordnung wider, die auf gegenseitigem Respekt basiert.

#### Value Score:

- Wichtig [68]: Neuzugänger, inkl. Asylsuchende, müssen einen Kurs über unsere Werte und Normen absolvieren und verstehen, was toleriert wird.
- Wichtig [64]: Kriminelle Asylanten gehören nicht in die Schweiz.
- Ziemlich wichtig [56]: Angemessener Umgang miteinander und ja, weniger Asylanten, die nicht hierher gehören. Also Ausländer, die arbeiten, sind für mich OK.

### **3. Moralischer Mut und Disziplin in der Jugend (Wichtigkeit: mittel)**

Immer wieder wird die Notwendigkeit persönlicher Verantwortung betont – Bürgerinnen und Bürger, die in Notfällen Hilfe leisten, Kinder, die für Gewalttaten zur Verantwortung gezogen werden, und Bildung als Mittel zur Verringerung von Aggressionen. Dabei geht es nicht nur um staatliche Kontrolle, sondern auch um das Verhalten der Gemeinschaft, das die Sicherheit beeinflusst. Wenn moralischer Mut sichtbar wird, stärkt dies das Vertrauen der Öffentlichkeit in gemeinsame Normen.

#### **Value Score:**

- Wichtig [66]: Mehr Zivilcourage von Mitmenschen, die in Notsituationen helfen und nicht wegschauen.
- Wichtig [62]: Mehr Bildung = weniger Gewalt
- Wichtig [62]: Mehr Sicherheit auf dem Pausenplatz und klare Konsequenzen für Kinder, die sich gewalttätig verhalten.

### **4. Sichtbare Sicherheit im öffentlichen Raum (Wichtigkeit: mittel)**

Die Angst, insbesondere nachts nach Hause zu gehen, erhöht die Nachfrage nach Beleuchtung, Polizeipräsenz und Patrouillen in der Nähe von Verkehrsknotenpunkten. Eine Person wies darauf hin, dass sie sich in dunklen Unterführungen am Bahnhof unsicher fühle. Es geht also um konkrete, sichtbare Massnahmen, die Wachsamkeit signalisieren und Risiken im Alltag verhindern.

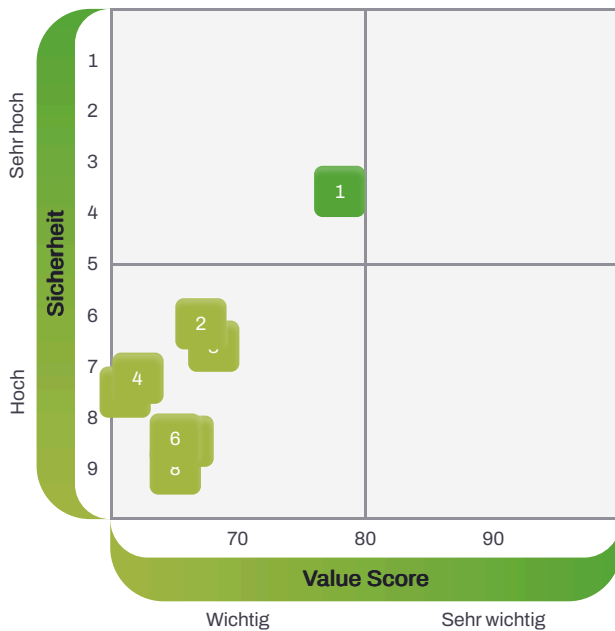
#### **Value Score:**

- Wichtig [60]: Ich will mich auf dem Heimweg nicht fürchten müssen.
- Ziemlich wichtig [49]: Sichtbare Polizeipräsenz
- Ziemlich wichtig [48]: Am Bahnhof am Abend (Cham, Rotkreuz, Baar) sollten Patrouillen erhöht werden, damit man sich sicherer fühlt.

# Top-Handlungsfelder (Sweet Spot)

Themen mit hoher Priorität und starkem Rückhalt in der Gruppe. Hier können Sie entscheiden, ohne auf versteckten Widerstand zu stossen. Es kommen drei Vorteile zusammen:

**Hohe Relevanz:** Die Gruppe will dieses Thema. / **Hohe Einigkeit:** Es gibt kaum Widerspruch. / **Hohe Präzision:** Die Daten sind statistisch verlässlich.



Nr.	Ideen & Meinungen	Value Score	Risiko Score
1	Ich will, dass der Kanton in unsere Infrastruktur investiert. Schulen, Strassen, Spitäler und Pflegeeinrichtungen müssen funktionieren.	78	3.6
2	Ich will im Alter gut leben können und keine Geldsorgen haben.	67	6.2
3	Neuzugänger, inkl. Asylsuchende, müssen einen Kurs über unsere Werte und Normen absolvieren und verstehen, was toleriert wird.	68	6.6
4	Mehr Sicherheit auf dem Pausenplatz und klare Konsequenzen für Kinder, die sich gewalttätig verhalten.	62	7.3
5	Alle, die an Gewalt beteiligt sind, sollten sozialen Dienst leisten müssen, bis der Schaden beglichen ist.	61	7.5
6	Ich will, dass Politik, Unternehmen und Bürger gemeinsam Lösungen finden – nicht gegeneinander kämpfen.	65	8.5

7	Mehr Zivilcourage von Mitmenschen, die in Notsituationen helfen und nicht wegschauen.	66	8.5
8	Kriminelle Asylanten gehören nicht in die Schweiz.	65	9

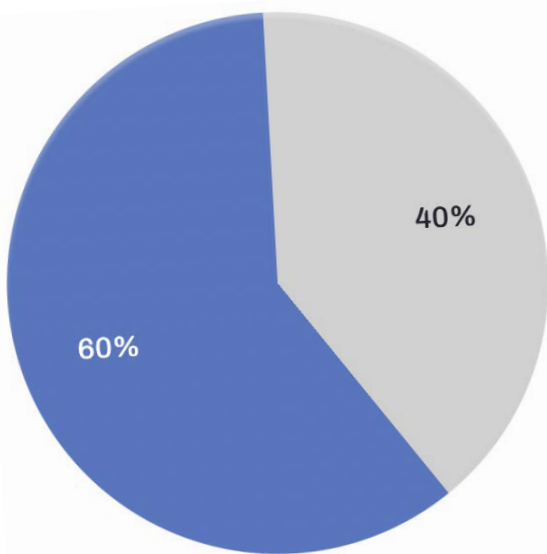
# Wie viele Chancen stecken in den Top 10?

**Im Fokus:** Hier sind die „Low Hanging Fruits“ für schnelle Erfolge.

**Das Ergebnis:** 60 % der Beiträge sind neu. Sie stammen direkt aus der Gruppe – unabhängig von bisherigen Annahmen.

Neue Perspektiven

Annahmen (Hypothesen)



Rang	Ideen & Meinungen	Value Score
1	Ich will, dass der Kanton in unsere Infrastruktur investiert. Schulen, Strassen, Spitäler und Pflegeeinrichtungen müssen funktionieren. <small>Hypothese</small>	78
2	Neuzugänger, inkl. Asylsuchende, müssen einen Kurs über unsere Werte und Normen absolvieren und verstehen, was toleriert wird.	68
3	Ich will im Alter gut leben können und keine Geldsorgen haben. <small>Hypothese</small>	67
4	Mehr Zivilcourage von Mitmenschen, die in Notsituationen helfen und nicht wegsehen.	66
5	Ich will, dass Politik, Unternehmen und Bürger gemeinsam Lösungen finden – nicht gegeneinander kämpfen. <small>Hypothese</small>	65
5	Kriminelle Asylanten gehören nicht in die Schweiz.	65
7	Mehr Bildung = weniger Gewalt	62
7	Eine starke Gemeinschaft, die sich für die Zukunft einsetzt und uns unterstützt. <small>Hypothese</small>	62
7	Mehr Sicherheit auf dem Pausenplatz und klare Konsequenzen für Kinder, die sich gewalttätig verhalten.	62
10	Alle, die an Gewalt beteiligt sind, sollten sozialen Dienst leisten müssen, bis der Schaden beglichen ist.	61

# Was wirklich zählt!

**Value Score:** Priorität eines Themas aus Sicht der Gruppe.

● **Sehr wichtig:** Klares Signal, hohe Priorität 
 ● **Wichtig:** Deutlich relevant 
 ● **Ziemlich wichtig:** Relevanz vorhanden (oft gemischtes Echo) 
 ● **Wenig wichtig:** Geringe Relevanz 
 ● **Unwichtig:** Kaum Relevanz

Rang	Ideen & Meinungen	Value Score	unwichtig	wenig wichtig	ziemlich wichtig	wichtig	sehr wichtig
1	Ich will, dass der Kanton in unsere Infrastruktur investiert. Schulen, Strassen, Spitäler und Pflegeeinrichtungen müssen funktionieren. Hypothese	78				●	
2	Neuzugänger, inkl. Asylsuchende, müssen einen Kurs über unsere Werte und Normen absolvieren und verstehen, was toleriert wird.	68				●	
3	Ich will im Alter gut leben können und keine Geldsorgen haben. Hypothese	67				●	
4	Mehr Zivilcourage von Mitmenschen, die in Notsituationen helfen und nicht wegschauen.	66				●	
5	Ich will, dass Politik, Unternehmen und Bürger gemeinsam Lösungen finden – nicht gegeneinander kämpfen. <input type="checkbox"/> Verlässliche Ämter, Behörden und Politikerinnen und Politiker. Hypothese	65				●	
5	Kriminelle Asylanten gehören nicht in die Schweiz. <input type="checkbox"/> Kriminelle Asylanten raus.	65				●	
7	Mehr Bildung = weniger Gewalt	62				●	
7	Eine starke Gemeinschaft, die sich für die Zukunft einsetzt und uns unterstützt. <input type="checkbox"/> Eine sichere und stabile Umgebung, in der alle Bewohnerinnen und Bewohner respektiert und geschützt werden. Hypothese	62				●	
7	Mehr Sicherheit auf dem Pausenplatz und klare Konsequenzen für Kinder, die sich gewalttätig verhalten.	62				●	



24	Sichtbare Polizeipräsenz <input type="checkbox"/> Mehr Polizeipräsenz. <input type="checkbox"/> Mehr Polizeipräsenz. <input type="checkbox"/> Mehr Polizisten, die im Alltag sichtbar sind.	49							
26	Die internationalen Mitarbeitenden von Betrieben in ihrer Wohngemeinde besser integrieren.	48							
26	Am Bahnhof am Abend (Cham, Rotkreuz, Baar) sollten Patrouillen erhöht werden, damit man sich sicherer fühlt. <input type="checkbox"/> Mehr Polizeipräsenz am Abend an Bahnhöfen (Zug, Cham, Rotkreuz, Baar).	48							
26	Fussgängerstreifen auch in den 30er-Zonen, da sonst der Vortritt niemandem klar ist. Zudem reicht es mit 30er-Zonen, ça suffit.	48							
29	Keine Handys im Strassenverkehr – auch nicht für Fussgänger.	46							
29	Mehr Polizei-Fusspatrouillen mit Hunden – „Show of Force“ <input type="checkbox"/> Mehr Polizeipräsenz im Alltag.	46							
31	Fusspatrouillen mit Hunden, insbesondere abends und am See.	43							
32	Ich will Sicherheit und keine Angst haben vor so vielen Ausländern.	42							
32	Die Frage, ob der Kanton Zug seine Unabhängigkeit und Neutralität bewahren kann, ist ein Thema, das mich sicher macht.	42							
34	Flüchtlinge sollten nicht mitten unter uns wohnen, sondern abgeschottet, z. B. im Hürital oder einer alten Militärunterkunft.	39							
34	Die Fussgänger müssen dazu angehalten werden auf sich selber zu achten und nicht die Autofahrer zu provozieren	39							
34	Schutz der Umwelt und des Klimas, um die Zukunft zu sichern.	39							

37	Keine Migranten (Afghanen, Eritreer etc.) auf offener Strasse. „Sperr-/Zimmerstunden“ für Flüchtlinge von 20 bis 7 Uhr.	38							
37	Busse sollten in der Nacht bei Bedarf überall auf der Strecke zum Aussteigen halten.	38							
39	Ich glaube, statt mehr Polizisten auf die Strasse zu schicken, sollte man in technische Unterstützung investieren. <input type="checkbox"/> Ich glaube, dass man statt für mehr Polizisten auf die Strasse zu gehen, eher in technische Unterstützung investieren sollte.	37							
40	Einen Teil der Firmensteuern verwenden für kostenlose finanzielle Bildungsangebote der Einwohnenden.	36							
41	Auto und Fussgänger. Tempo reduzieren auf 30 innerorts und 20 im Quartier. Mehr zu Fuss unterwegs sein.	33							
42	Eine Truppe aus Asylanten, die an Gewalt gewöhnt sind, umschulen, um für handfeste Ordnung in Zügen und auf Bahnhöfen etc. zu sorgen.	28							
43	Die Sicherheit im Kanton Zug kommt zu kurz. Wir sollten einen Teil der Polizei militärisch ausrüsten: z.B. für Drohnenabwehr	25							
44	Ich bin Velofahrer und fühle mich bei Dunkelheit wenig sicher. Fahrt mal von Steinhausen nach Hünenberg!	21							
45	Keine Polizeistreifen! Zug ist sicher und braucht keine Bulldoggen zur Abschreckung!	18							

# Trends sichtbar

Die aktuelle Tendenz der Ideen & Meinungen in der Pipeline ist erkennbar. Für eine abgesicherte Rangfolge fehlen aktuell noch Daten. Die oben dargestellte Rangfolge wird automatisch angepasst, sobald mehr Rückmeldungen eingegangen sind.

Ideen & Meinungen	Value Score	unwichtig	wenig wichtig	ziemlich wichtig	wichtig	sehr wichtig
Stabiles Klima, damit wir uns wie gewohnt weiterentwickeln können und uns nicht mit Naturkatastrophen rumschlagen müssen.	56			⋮		
Respekt für den Langsamverkehr. Fahrradfahren ist bei uns echt gefährlich. MIV-Fahrer verstehen das nicht.	42			⋮		
Die vielen Gefahren, die von Velofahrern ausgehen, reduzieren und sanktionieren.	33		⋮			

# Wo liegen Spannungen, wo herrscht Konsens?

Der **Konflikttradar** zeigt, wie stark die Meinungen zu einem Thema auseinandergehen. **Streuung** beschreibt die Breite des Meinungsspektrums.

**Breiter Balken:** Deutliche Unterschiede (polarisierend) | **Mittlerer Balken:** Gemischtes Echo (teils Einigkeit, teils Uneinigkeit) | **Schmalere Balken:** Breiter Konsens in der Zielgruppe

## Insights mit der grössten Meinungsdiversität

Die folgenden Insights waren unter den Teilnehmenden am umstrittensten.

Rang	Ideen & Meinungen	Value Score	Streuung	unwichtig	wenig wichtig	ziemlich wichtig	wichtig	sehr wichtig
7	Eine starke Gemeinschaft, die sich für die Zukunft einsetzt und uns unterstützt. <small>Hypothese</small>	62	+/- 20			42	82	
7	Mehr Bildung = weniger Gewalt	62	+/- 19			43	81	
12	Weniger junge Männer aus muslimischen Ländern, die unsere Frauen belästigen, sobald es dunkel wird.	58	+/- 20			38	78	
14	Keine EU in der Schweiz.	57	+/- 19			38	76	
22	Ich will nicht ständig umziehen müssen, weil die Miete steigt. <small>Hypothese</small>	50	+/- 19			31	69	
26	Fussgängerstreifen auch in den 30er-Zonen, da sonst der Vortritt niemandem klar ist. Zudem reicht es mit 30er-Zonen, ça suffit.	48	+/- 20			28	68	
26	Am Bahnhof am Abend (Cham, Rotkreuz, Baar) sollten Patrouillen erhöht werden, damit man sich sicherer fühlt.	48	+/- 20			28	68	
26	Die internationalen Mitarbeitenden von Betrieben in ihrer Wohngemeinde besser integrieren.	48	+/- 20			28	68	

29	Keine Handys im Strassenverkehr – auch nicht für Fussgänger.	46	+/- 19		27	65		
37	Busse sollten in der Nacht bei Bedarf überall auf der Strecke zum Aussteigen halten.	38	+/- 19		19	57		

## Insights mit dem grössten Konsens

Die Teilnehmenden waren sich bei den folgenden Insights am meisten einig.

Rang	Ideen & Meinungen	Value Score	Streuung	unwichtig	wenig wichtig	ziemlich wichtig	wichtig	sehr wichtig
1	Ich will, dass der Kanton in unsere Infrastruktur investiert. Schulen, Strassen, Spitäler und Pflegeeinrichtungen müssen funktionieren. <small>Hypothese</small>	78	+/- 10				68	88
3	Ich will im Alter gut leben können und keine Geldsorgen haben. <small>Hypothese</small>	67	+/- 10				57	77
7	Mehr Sicherheit auf dem Pausenplatz und klare Konsequenzen für Kinder, die sich gewalttätig verhalten.	62	+/- 10				52	72
10	Alle, die an Gewalt beteiligt sind, sollten sozialen Dienst leisten müssen, bis der Schaden beglichen ist.	61	+/- 10				51	71
18	Keine dunklen Ecken — mehr Licht an den Zebra-streifen.	53	+/- 4				49	57
19	Gute LED-Beleuchtung im Dorfgebiet, die auch noch Strom spart.	51	+/- 9				42	60
24	Sichtbare Polizeipräsenz	49	+/- 9				40	58
34	Flüchtlinge sollten nicht mit-	39	+/- 7				32	46